



Detailansicht des Registereintrags

Deutsche Sportjugend (dsj)

Aktuell seit 07.01.2026 10:31:32

Selbständiger Zweigverein des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB)

Registernummer:	R003435
Ersteintrag:	14.03.2022
Letzte Änderung:	07.01.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	01.07.2025
Tätigkeitskategorie:	Nichtregierungsorganisation (NGO)
Kontaktdaten:	<p>Adresse: Otto-Fleck-Schneise 12 60528 Frankfurt Deutschland</p> <p>Telefonnummer: +49696700338 E-Mail-Adressen: info@dsj.de Webseiten: www.dsj.de</p>
Hauptstadtrepräsentanz:	<p>Hauptstadtbüro des deutschen Sports Berlin Behrenstrasse 24 10118 Berlin</p> <p>Telefonnummer: +4930200757930 E-Mail-Adresse: kemmler@dsj.de</p>
Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):	Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24 Öffentliche Zuwendungen, Mitgliedsbeiträge, Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

80.001 bis 90.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

1,50

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Stefan Raid

Funktion: 1. Ehrenamtlicher Vorsitzender

2. Benjamin Folkmann

Funktion: Ehrenamtliches Vorstandsmitglied

3. Kirsten Hasenpusch

Funktion: 2. Ehrenamtliche Vorsitzende

4. Julian Lagemann

Funktion: Ehrenamtliches Vorstandsmitglied

5. Carolin Giffhorn

Funktion: Ehrenamtliches Vorstandsmitglied

6. Luca Wernert

Funktion: Ehrenamtliches Vorstandsmitglied

7. Leandra Götz

Funktion: Ehrenamtliches Vorstandsmitglied

8. Leon Ries

Funktion: Vorstandsmitglied Geschäftsführung

9. Natalie Deschauer

Funktion: Vorstandsmitglied Finanzen

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (11):

1. Rebekka Kemmler-Müller

2. Dr. Jaana Eichhorn

3. Stefan Raid

4. Benjamin Folkmann

5. Kirsten Hasenpusch

6. Julian Lagemann

7. Carolin Giffhorn

8. Luca Wernert

9. Leandra Götz

10. Leon Ries

11. Natalie Deschauer

Gesamtzahl der Mitglieder:

80 Mitglieder am 28.05.2025, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (7):

1. Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendhilfe (AGJ)
2. Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismusarbeit e. V. (IDA)
3. IJAB - Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V.
4. Netzwerk "Sport & Politik für Fairness, Respekt und Menschenwürde"
5. BundesForum Kinder- und Jugendreisen
6. Deutsches Jugendherbergswerk
7. Akademie der Kulturellen Bildung des Bundes und des Landes NRW e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (10):

Vorschulische Bildung; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; Diversitätspolitik; Kinder- und Jugendpolitik; Rechte von Menschen mit Behinderung; Extremismusbekämpfung; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Breitensport; Sonstiges im Bereich "Sport, Freizeit und Tourismus"; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Deutsche Sportjugend bündelt die Interessen von rund 10 Millionen Kindern, Jugendlichen und jungen Menschen im Alter bis 27 Jahre, die in über 87.000 Sportvereinen in 16 Landessportjugenden, 53 Jugendorganisationen der Spitzerverbände und 10 Jugendorganisationen der Sportverbände mit besonderen Aufgaben organisiert sind. Damit ist die dsj der größte freie Träger der Kinder- und Jugendhilfe in der Bundesrepublik Deutschland. Die Deutsche Sportjugend erbringt Informations-, Kommunikations- und Serviceleistungen für die Mitgliederorganisationen und deren Untergliederungen und kommuniziert und diskutiert in deren Auftrag mit Partnerinnen und Partnern aus Politik, Wirtschaft, Medien und Sport. Ziel ist es, über das Medium Sport die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen zu unterstützen und eigenverantwortliches Handeln, gesellschaftliche Mitverantwortung, soziales Engagement, Integrationsfähigkeit und interkulturelles Lernen zu fördern.

Durch Anschreiben, Positionspapiere oder parlamentarische Frühstücke oder Abende wird unmittelbar der Kontakt mit Politikerinnen und Politikern, insbesondere Mitgliedern des Deutschen Bundestages, gesucht. Im Schwerpunkt wird die Interessenvertretung ausgeübt, um Bedarfe von Jugendverbänden zu artikulieren und für stärkeres Engagement von bundespolitischer

Seite für den Kinder- und Jugendsport zu werben. Zudem werden auch Fachveranstaltungen des Bundesverbandes zu Themen wie bspw. gesellschaftliche Teilhabe/Engagement von jungen Menschen oder Bewegungsförderung, die in Berlin stattfinden, genutzt, um regelmäßig auch Mitglieder des Deutschen Bundestages einzuladen und für die Unterstützung der Ziele zu gewinnen.

Konkrete Regelungsvorhaben (5)

1. Stärkung der Kinder- und Jugendarbeit im Bundeshaushalt

Beschreibung:

Im Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2025 (Bundeshaushaltsgesetz 2025) wird der Bundeshaushalt für 2025 beschrieben. Für die Jugendarbeit im Sport und die Freiwilligendienste im Sport relevant ist vor allem der Etat im Einzelplan 17 (BMFSFJ), aber auch die Förderung des Bundesprogramms gegen rechtsextremismus im Sport und das Programm Zusammenhalt durch Teilhabe (Z:T) (Epl 06 BMI). Die dsj legt in seiner Interessensvertretung dar, welche Auswirkungen Kürzungen der Etats auf Jugendarbeit im Sport, der Demokratieförderung durch und im Sport sowie der Engagementförderung insb. bei jungen Menschen hätte und benennt notwendige Titelerhöhungen, um wirkungsvolle Arbeit in den o.g. Feldern/Themen voranzubringen.

Interessenbereiche:

Kinder- und Jugendpolitik [[alle RV hierzu](#)]

2. Verbesserung der Vernetzung mit Zivilgesellschaft im Gesetz zur Stärkung der Strukturen gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen

Beschreibung:

Hauptbestandteil im Referentenentwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Strukturen gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen ist die gesetzliche Verankerung der Struktur der oder des Unabhängigen Bundesbeauftragten gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen. Die dsj begrüßt das Vorhaben und hat angeregt an bei einigen Aspekten anzupassen: u.a. Vernetzung mit Zivilgesellschaft systematischer einplanen, regionale Strukturen und spezialisierte Fachberatungsstellen zu stärken, bestehende Förderprogramme der Kinder- und Jugendarbeit zu stärken und Bundesprogramm für Beratung und Qualifizierung für die Präventions- und Interventionsarbeit (im Sport) bis in die Vereine einzusetzen.

Bundesrats-Drucksachennummer:

[BR-Drs. 368/24 \(Vorgang\)](#) [[alle RV hierzu](#)]

Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Strukturen gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen

Zuständiges Ministerium: [BMFSFJ \(20. WP\)](#) [[alle RV hierzu](#)]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMFSFJ) (20. WP): Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Strukturen gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen (Vorgang)

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/13183 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Strukturen gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen

Zuständiges Ministerium: BMFSFJ (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMFSFJ) (20. WP): Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Strukturen gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen (Vorgang)

Interessenbereiche:

Kinder- und Jugendpolitik [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2405280051 (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 22.04.2024 an:

Bundestag

Gremien [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
(BMFSFJ) (20. WP) [alle SG dorthin]

3. Ergänzung von Bedarfen von Sport und außerschulischer Bildung im Kinder- und Jugendhilfeinklusionsgesetz

Beschreibung:

Ausführungen zu Bedarfen zur außerschulischen Bildung und zum Bereich Sport sollen ergänzt werden.

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Entwurf eines Gesetzes zur Ausgestaltung der Inklusiven Kinder- und Jugendhilfe Kinder- und Jugendhilfeinklusionsgesetz

Datum des Referentenentwurfs: 16.09.2024

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 8 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Breitensport [alle RV hierzu]; Kinder- und Jugendpolitik [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2508210013 \(PDF - 6 Seiten\)](#)

Adressatenkreis:

Versendet am 02.10.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesregierung

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
(BMFSFJ) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

4. Begleitung der Modernisierung des Wehrdienstes durch Ausbau bestehender Strukturen der Freiwilligendienste

Beschreibung:

Das Wehrdienst-Modernisierungsgesetz soll insofern angepasst werden, als dass festgeschrieben wird, dass ein gezielter Ausbau bestehender Strukturen der Freiwilligendienste die Modernisierung des Wehrdienstes begleitet (vorgeschlagen wird ein Drei-Säulen-Modell mit freiwilligem Wehrdienst, Freiwilligendienste und zivilem Katastrophenschutz). Ergänzt werden soll außerdem, dass Kadersportler*innen weiterhin die Möglichkeit haben, ihren Wehrdienst als Sportsoldat*innen abzuleisten oder im BFD im Spitzensport tätig zu sein.

Bundestags-Drucksachennummer:

[BT-Drs. 21/1853 \(Vorgang\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Gesetzes zur Modernisierung des Wehrdienstes - Wehrdienst-Modernisierungsgesetz (WDModG)

Zuständiges Ministerium: [BMVg](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Zuvor:

Referentenentwurf (BMVg): [Entwurf eines Gesetzes zur Modernisierung des Wehrdienstes - Wehrdienst-Modernisierungsgesetz \(WDModG\) \(Vorgang\)](#)

Interessenbereiche:

Breitensport [\[alle RV hierzu\]](#); Kinder- und Jugendpolitik [\[alle RV hierzu\]](#)

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2508210012 \(PDF - 4 Seiten\)](#)

Adressatenkreis:

Versendet am 13.08.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesregierung

5. Umsetzung der Gemeinnützigkeit des E-Sports mit Präzisierungen im Anwendungserlass

Beschreibung:

Wir setzen uns dafür ein, dass mit der Anerkennung der Gemeinnützigkeit des E-Sports über die Abgabenordnung zum Steueränderungsgesetz 2025 auch eine Konkretisierung im Anwendungserlass eine praxisnahe und einheitliche Umsetzung sicherstellt.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/3104 (Vorgang) [alle RV hierzu]

a) zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung - Drucksache 21/1974, 21/2470, 21/2669 Nr. 26 - Entwurf eines Steueränderungsgesetzes 2025 - b) zu dem Antrag der Abgeordneten Kay Gottschalk, Hauke Finger, Torben Braga, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der AfD - Drucksache 21/2720 - Rückforderungslücken bei Cum-Ex und Cum-Cum schließen - c) zu dem Antrag der Abgeordneten Sascha Müller, Karoline Otte, Stefan Schmidt, weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIEGRÜNEN - Drucksache 21/2558 - Steuer...

Interessenbereiche:

Breitensport [alle RV hierzu]; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2601070004 (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 19.12.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (9):

1. **Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 14.320.001 bis 14.330.000 Euro

Zuwendungen aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes (KJP) für Maßnahmen, Personal und Infrastruktur national und international sowie Zuwendungen für

Freiwilligendienste und Programm MOVE FOR HEALTH, Engagementförderung und Koordinationsstelle Fanprojekte

2. Deutsch-Französisches Jugendwerk (DFJW)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin/Paris

Betrag: 800.001 bis 810.000 Euro

Förderung von Jugendbegegnungen und von pädagogischen Mitarbeiter*innen im dezentralisierten Verfahren auf Grundlage der Richtlinien des Deutsch-Französischen Jugendwerks

3. Deutsch-Polnisches Jugendwerk

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin/Warschau

Betrag: 110.001 bis 120.000 Euro

Förderung von Jugendbegegnungen im Rahmen des dezentralisierten Verfahren auf Grundlage der Richtlinien des Deutsch-Polnischen Jugendwerks

4. Bundesministerium des Innern für Bau und Heimat (BMI)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 1.240.001 bis 1.250.000 Euro

Zuwendungen aus dem Bundesprogramm "Zusammenhalt durch Teilhabe (Z:T)" für Netzwerkkoordination "Z:T im Sport" und das Netzwerk Sport&Politik für Fairness, Respekt und Menschenwürde, Projekt "Demokratieförderung im Sport" und Bundesprogramm gegen Rechtsextremismus im Sport, Koordinationsstelle Fanprojekte EURO 2024

5. Deutsch-Griechisches Jugendwerk

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Leipzig

Betrag: 340.001 bis 350.000 Euro

Mittel zur Förderung von Maßnahmen im deutsch-griechischen Jugendaustausch

6. Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch (ConAct)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Lutherstadt Wittenberg
Betrag: 150.001 bis 160.000 Euro

Mittel zur Förderung von Maßnahmen des deutsch-israelischen Jugendaustausches

7. Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 310.001 bis 320.000 Euro

Projekt der Koordinationsstelle Fanprojekte bei der dsj (inkl. Qualitätssiegel und Projekt: Anpfiff fürs Klima - klimFan)

8. Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 610.001 bis 620.000 Euro
Projekt (Anti-)Rassismus im Sport

9. Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Neustrelitz

Betrag: 90.001 bis 100.000 Euro

Projekt „JESforAll – Junges Engagement im Sport öffnen für alle“

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

590.001 bis 600.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

[Jahresrechnung-dsj-2024.pdf](#)